

Haushaltstechnik - Berichte aus Forschung und Praxis

Band 16

Wolfgang Schmidberger (Hrsg.)

**Nachhaltigkeit im Fokus
der Haushaltstechnik**

Fachausschuss Haushaltstechnik
in der
Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V.

Dokumentation der Jahrestagung 2008
28. - 29. Februar 2008 in Düsseldorf

Shaker Verlag
Aachen 2009

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Diese Tagung wurde freundlicherweise unterstützt von



Hierfür herzlichen Dank!
Der Herausgeber

Copyright Shaker Verlag 2009

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-7955-4
ISSN 1434-8500

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de



Vorwort des 2. Vorsitzenden

Als das Thema der Tagung 2008 bekannt gegeben wurde, kommentierte so manch einer, Nachhaltigkeit sei ja nun ein schon sehr altes Thema. Sicher, die Idee nachhaltigen Handelns ist schon einige hundert Jahre alt. Aber in Zeiten der globalen Klimaerwärmung, der Rohstoffverknappung und des exponentiellen Wachstums von technischen Entwicklungen und Wissen können wir gar nicht anders, als das Thema so lange durchzukauen, bis nachhaltige Aktionen sichtbar Wirkung zeigen. Den Konsumenten müssen Wege aufgezeigt werden, wie sie in den alltäglichen Dingen nachhaltig agieren können, sei es durch das Trainieren von vernünftigen hauswirtschaftlichen Handlungsweisen oder durch das Nachfragen ökologischer Verbrauchsmaterialien sowie langlebiger und umweltschonender Hausgeräte. Aber auch im Bildungsbe-
reich wird zunehmend auf eine nachhaltige Lernwirkung gesetzt. Es gibt mittlerweile viele Ansätze, in denen die Wissensvermittlung im Zip-Format – Könemann (2006) spricht hier von der sogenannten Durchlauferhitzer-Bildung – ersetzt wird durch die Schaffung von realen und virtuellen Lernräumen, in denen Lernende die Informationen aktiv aufnehmen und Wissen in konkreten Problemsituationen trainieren, diskutieren und nachhaltig abrufen können.

Nachhaltigkeit ist vielseitig – so wie die Inhalte des vorliegenden Bandes. Mein besonderer Dank gilt Prof. Dr. Wolfhart Lichtenberg, der mich beim Korrekturlesen stark unterstützt hat. Den Autorinnen und Autoren möchte ich recht herzlich für ihre Beiträge danken. Sie beweisen mit ihren Ideen und Erkenntnissen aus unterschiedlichsten Gebieten der Haushaltstechnik, dass nachhaltiges Handeln an konkreten Beispielen umsetzbar ist. Viel Freude beim Lesen wünscht

Wolfgang Schmidberger

2. Vorsitzender des Fachausschusses Haushaltstechnik
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften,
Institut für Facility Management, Grüental, CH-8820 Wädenswil

FA Haushaltstechnik
dgh Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V.
Postfach 2151
D-49132 Wallenhorst
Tel. 054 07 – 81 64 76
Fax. 054 07 – 81 64 77
dgh@dghev.de
www.dghev.de / www.fachausschuss-haushaltstechnik.de



Grusswort des Gastgebers

Das Waschen der Wäsche war immer ein wesentlicher Teil der Haushaltsführung. Als vor mehr als 100 Jahren mit Persil das erste selbsttätige Waschmittel der Welt auf den Markt kam, war dies eine Revolution und erleichterte den Alltag der Hausfrauen ganz beträchtlich.

Der Begriff Nachhaltigkeit spielte damals eher eine untergeordnete Rolle. Doch im Laufe der Jahrzehnte und insbesondere seit den 1970er Jahren gewannen Umweltbewusstsein und Schonung der Ressourcen an Bedeutung.

Seitdem schreitet die Entwicklung stetig voran und es gibt viele Themen, die mit einem deutlichen Fokus auf nachhaltige Entwicklung verfolgt werden und als wichtige Parameter für zukünftige Entwicklungen in der Haushaltstechnik zu deuten sind: Innovationen durch moderne und intelligente Waschmaschinen sowie leistungsfähigere und konzentriertere Waschmittel-Rezepturen gehören dazu. Gleichzeitig stellt sich weiterhin die Frage der zukünftigen Entwicklungen in der Haushaltstechnik. Dazu zählen beispielsweise neue Bedienungsmöglichkeiten für Waschmaschinen sowie Energiesparpotenziale nicht nur bei der Waschtemperatur und deren Effekte auf Rezepturen.

In diesem Sinne hat die diesjährige Tagung des Fachausschusses Haushaltstechnik der dgh ein sehr aktuelles Thema aufgegriffen, in dem sie die verschiedenen Aspekte der Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit Haushaltstechnik beispielhaft vorstellt. Kompetente Referenten geben in praxisnahen Vorträgen und den hier wiedergegebenen schriftlichen Fassungen einen umfassenden Überblick über das spannende Themenfeld Nachhaltigkeit.

Dr. Horst-Dieter Speckmann

Henkel AG & Co. KGaA,
Henkelstrasse 67,
D-40191 Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

HAUPTREFERATE:

Stamminger, Rainer

Nachhaltigkeit und Haushaltstechnik 7

Ochs, Kerstin; Afflerbach, Klaus; Glassl, Bernd; Stamminger, Rainer

FORUM WASCHEN und Bundesweiter Aktionstag Nachhaltiges (Ab-)Waschen:
Nachhaltigkeit im Bereich Waschen und Reinigen.17

Speckmann, Horst-Dieter

Tabs und Nachhaltigkeit: Die Bedeutung der richtigen Bedienung. 23

Rüdenauer, Ina

Kann elektrisches Wäschetrocknen und Weichspülen nachhaltig sein? 30

Leicht-Eckardt, Elisabeth

Nachhaltigkeit bei der Nahrungszubereitung. 42

Fuchs, Gerhard

Neuentwicklung des Energielabels – Wie ist der Stand? 54

REFERATE DES WISS. NACHWUCHSES:

Fuß, Natalie; Schmidberger, Wolfgang

Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement im E-Learning. 61

Streichardt, Claudia

Verbraucherverhalten beim Geschirrspülen. 67

Jungbecker, Heiko

Nutzung regenerativer Energien durch smarte Hausgeräte 73

Heid, Sabrina; Baier, Elvira

Entwicklung eines Farbfächers zur Beurteilung von gegartem grünem Gemüse. 79